

## Einladung zu dem Projekt

# Nähen mit Omi

Liebe Interessentin,

ich bin eine Textilhandwerkerin und arbeite schon seit vielen Jahren in den Schulen. Ich suche ältere, jung und interessiert gebliebene Damen, die etwas Erfahrung im Umgang mit Stoff, Nadel, Faden und Nähmaschine haben.

Für das Projekt, das voraussichtlich ein halbes Jahr dauern wird, soll eine „Omi“ als Zeitzeugin erzählen wie es früher war. Eventuell zusammen mit einem Jungen oder Mädchen ein erstellen.

Die Arbeitsphasen werden einmal wöchentlich in der Stephanusschule in Zülpich Bürvenich stattfinden. Für Material und Nähmaschinen sowie professionelle Unterstützung ist gesorgt.

Ziel ist natürlich ein zufriedenstellendes Arbeitsergebnis, aber ich hoffe auch auf einen Austausch und eine Annäherung zwischen den Generationen. Ich stelle mir folgende Inhalte vor, die sich während der gemeinsamen Arbeit ergeben könnten:

- Wie war es früher, welche Stoffe gab es?
- Wie war die Mode, z.B. wie lang, wie kurz die Röcke?
- Waren Kleidung und Mode Ausdruck von Wohlhabenheit?
- Womit wurde genäht?
- Wie konnte man sich informieren über Schnitte und Techniken?
- War selber nähen billiger oder teurer als heute?
- Wie lange wurden die Stücke getragen – oder sogar weitergegeben?
- Wie oft wurde gewaschen – ohne vollautomatische Waschmaschine?
- Wurde früher viel repariert?.....

Sie sehen schon, es ergeben sich eine Menge Fragestellungen zu den Unterschieden zwischen früher und heute.

**- Dieses Wissen sollte nicht verloren gehen –**

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei mir:

Carla Brandholt – cbw-patchwork-art

02443-9028766